

„Krimi im IKEA“

Geheim „Was ist passiert?“:

Ein teurer Teppich wurde aus dem IKEA gestohlen von Täter 2 & Täter 1 Der Teppich wurde nachts von Täter 2 gestohlen und dabei wurden einige Ausstellungsstücke zerstört. Täter 2 benutzt dazu die Scan-Karte der ehemaligen Mitarbeiterin Elina Somero, bekommen hat sie die Karte von Täter 1. Das Shirt von Täter 2 ist dabei zerrissen. Das kaputte Shirt hat sie/er in den Wäschekorb geworfen und ein neues angezogen. Den Gewinn teilen sich beide auf. Das Motiv der beiden Täter lautet „Geldnot“.

Polizist:

Der Polizist „Kommissar Frank“ wurde am morgen früh von Anu angerufen, da sie den Tatort verwüstet vorgefunden hat.

Er bewacht nun den Tatort. Eigentlich darf niemand den **Tatort** sehen. Man muss ihn bestechen. Er mag unglaublich gerne Schokolade. Diese Info erhalten sie von Hilla, denn als Nachbarin kennt sie seine Schoggi-Liebe. Am Tatort können die Kinder gelbe Stoffetzen finden.

In der Teppich-Abteilung (=Tatort) befinden sich **Messbänder**, welche die Kinder nicht einfach so nehmen dürfen. Sie erhalten bei Jenna den Tipp, dem Polizisten abzulenken in dem sie ihm einen Witz erzählen und dann nimmt sich ein Kind heimlich ein Messband weg.

Er hat sich mit allen **Mitarbeitern** unterhalten. Kommissar Frank findet alle Mitarbeiterinnen sind sehr nett. Allerdings gibt es einige Unzufriedenheiten im Team, denn viele verdächtigen sich gegenseitig. Hilla ist seine Nachbarin, die beiden kennen sich also besser. Er weiss, dass sie alleinerziehende Mutter von drei Kindern ist. Jenna die „unbeliebte Neue“. Anu die eher „unbeliebte Vorgesetzte“, Linnea die träumende Weltenbummlerin.

Bei etwa dem dritten/vierten Besuch den Kindern „mitteilen“: „Puh jetzt bin ich irgendwie echt durstig und dieses Bewachen macht mega müde... so eine Cola wäre schon genial.“

Wenn die Kinder dem Polizisten eine Cola bringen, erzählt er, dass er ein **Namensschild** von „Elina Somero“, die ehemalige Mitarbeiterin, am Tatort gefunden hat.

Nach einiger Zeit, falls keine direkte Nachfrage auch diese Info rausgeben: Die Namensschilder sind auch gleichzeitig eine **Scan-Karte** um ins Gebäude herein zu kommen. Der Kommissar kennt sich aber nicht genauer aus mit diesem System, also z.B. ob jeweils gespeichert wird, welche Karte wann das Gebäude öffnet.

Wenn die Kinder mehrmals da waren und nicht so recht weiter kommen, dann ihnen den **Auftrag** geben „herauszufinden ob abgespeichert wird, wann welche Karte genutzt wird“ (Linnea weiss das, da sie für die Karten zuständig ist.)

Hilla Punkka:

Als ein Einstieg fragen, ob sie schon mit **Kommissar Frank** geredet haben? Nebenbei erwähnen, dass sie die Nachbarin ist und ihn ja gut kennt.

Sie weiss, womit man ihn sehr gut Bestechen kann, diese Info rückt sie aber nur raus, wenn die Kinder ihr eine **Schere** besorgen. Denn sie erneuert gerade die Infoschilder an den Möbeln. Bestechen kann man den Polizisten mit Schokolade.

Hilla arbeitet schon sehr lange im IKEA. Sie ist alleinerziehende Mutter von drei Kindern und darum finanziell eher schwach aufgestellt. Fragen die Kinder nach „**Geldnot**“, dann jammert sie rum, wie schwer sie es doch hat... wie viel Kinder doch verlangen „neue Handys, Klamotten, Kino, Ferien...“

Nachdem die Kinder den Tipp mit der Schokolade erhalten haben, ist Hilla schlecht gelaunt und genervt. Sie beantwortet die weiteren Fragen erst, wenn sie ein Messband von den Kindern erhält. (dies den Kinder natürlich mitteilen)

Am liebsten arbeitet Hilla in der Teppichabteilung (=Tatort). Sie liebt die bunten & weichen Teppiche aller Art. Sie ist sehr wütend auf den Täter, der dort so viel Unordnung verursacht hat!

Hilla **verdächtigt** Jenna, weil sie die komische Neue im Team ist. Sie sei schrecklich neugierig und steckt ihre Nase in alle Angelegenheiten rein!

Gestern war Hilla auch im IKEA arbeiten.

Hilla hat keine speziellen zusätzlichen Aufgaben im Team.

Geheim: In der Nacht während der Tat hat Hilla die Scan-Karte/Namensschild von Elina (=ehemalige Mitarbeiterin) benutzt um ihre Spuren zu verwischen. Die Karte hat sie von Linnea erhalten. Da während dem Raub einiges kaputt gegangen ist, wurde auch das T-Shirt von Hilla am Rücken ein wenig zerrissen und die Stofffetzen wurden am Tatort gefunden.

Jenna Taipulla:

Sie ist neu im Team und arbeitet erst seit einer Woche im IKEA. Jenna hat sich aber schon mit allen Mitarbeitern unterhalten und konnte feststellen, dass es ein paar **Unstimmigkeiten** gibt. Linnea beschwert sich immer wie schlecht bezahlt der Job doch ist und dass sie stets doofe Arbeitszeiten zugeteilt bekommt. Hilla ist generell eher unfreundlich zu ihr und Anu findet es doof, dass sie überhaupt da ist. Denn ihre Vorgängerin (**Elina Somero**) war ja so viel netter und besser.

Wenn Kinder nach Schoggi fragen: Jennas Aufgabe ist es die Preisschilder zu kontrollieren, da sie aber neu im Team ist... ist sie etwas überfordert mit der Aufgabe und braucht unbedingt einen **Katalog** mit den Preisangaben. Wenn die Kinder ihr den Katalog bringen erhalten sie **Gutscheine** um am Info-Point Schokolade zu bekommen.

Jenna gibt den Kindern auf Nachfragen nach einem **Messband** den Tipp, dem Polizisten einen Witz zu erzählen und ihn so abzulenken, damit ein Kind ein Messband wegnehmen kann.

Eine weitere Aufgabe von Jenna ist es die **Dienstkleider** zu waschen. Heute Morgen war ein zerrissenes Shirt im Wäschekorb. Das letzte mal gewaschen hat Jenna vorgestern, darum muss der Täter wohl gestern gearbeitet haben.

Zum **Tatort** kann sie nicht viel sagen, da sie ja erst seit einer Woche hier arbeitet.

Auch zu den **Namensschilder**, weiss Jenna nicht viel, ausser dass Linnea dafür zuständig ist.

Gestern hatte Jenna ihren freien Tag.

Linnea Kulla:

Verhalten sollte möglichst gelangweilt sein. Ihr aktueller Arbeitsort ist der Info-Point. Linneas grosser Traum ist es eine Weltreise zu erleben. Allerdings fehlt ihr dazu das Geld. Sie findet ihren Job langweilig und schlecht bezahlt. Sie sucht momentan nach einem neuen Job und möchte so schnell wie möglich weg aus diesem Drecksladen.

Das die Teppich-Abteilung (=Tatort) zerstört wurde ist ihr ziemlich egal. Teppiche findet sie sowieso komplett nutzlos.

Verdächtig findet sie Anu, da sie immer so scheinheilig brav tut, aber es eigentlich faustdick hinter den Ohren hat. Sie erstellt die Dienstpläne stets unfair und achtet gar nicht darauf, wer wann arbeiten muss.

Sie verteilt bei Abgabe von **Gutscheinen** Schokolade.

An ihrem Info-Point kann man auch **Cola** bekommen, allerdings nur, wenn sie eine Rückenmassage erhält.

Linnea ist für die Verwaltung der **Namensschilder** verantwortlich. Auf Nachfragen der Kinder, erklären dass abgespeichert wird, welche Karte wann benutzt wird. Der Täter muss also wohl extra eine fremde Karte benutzt haben.

Geheim: Linnea hat Hilla die alte Karte von Elina gegeben, damit diese nachts unauffällig ins Gebäude kommen kann, um den Teppich zu holen.

Gestern hat Linnea gearbeitet.

Anu Hakmäki:

Sie war morgens die erste am **Tatort** und hat sofort die Polizei informiert. Sie hat nichts so recht am Tatort angeschaut, da sie sich so sehr erschreckt hat und Angst hatte, dass der Täter noch da sein könnte.

Ihre Aufgabe ist es den Arbeitsplan einzuteilen und sie ist quasi die Vorgesetzte des Teams.

Sie kennt die verschiedenen **Ämtlis ein paar Spezialinfos** der anderen: Linnea verwaltet Namensschilder, Jenna wäscht die Dienstkleidung, Hilla ist die Nachbarin vom Kommissar. --> für diese Infos müssen die Kinder eine Menschenpyramide bauen, wenn sie direkt danach fragen.

Linnea ist die „Faule“ im Team und meckert immer rum wie blöd und langweilig die Arbeit doch ist, sie möchte gerne eine Weltreise machen.

Hilla ist schon lange im Team und eine treue Seele, aber doch oft sehr gestresst wegen ihren Kindern und man merkt dass sie auch finanziell ein paar Sorgen hat.

Jenna ist neu im Team und hat es schwer die ehemals sehr beliebte „Elina Somero“ zu ersetzen. Ihre neugierige Art erleichtert ihre Einbindung ins Team nicht gerade.

Verdächtig Hilla wegen ihren Geldsorgen, aber traut ihr trotzdem so etwas nicht richtig zu. Alleine würde Hilla nicht auf solch einen Plan kommen.

Fragen die Kinder wer gestern gearbeitet hat und wer nicht, im **Arbeitsplan** nachschauen: Linnea & Hilla gestern gearbeitet, Jenna hatte frei.

Bei Anu erhalten die Kinder eine **Schere**, wenn sie danach fragen. Allerdings nur wenns sie ihr ein Lied vorsingen... denn Anu mag Musik für ihr Leben gerne.

Anu hat gestern ebenfalls gearbeitet.

Gruppenmitglieder: _____

Was ist passiert im IKEA?

Wer ist der Täter?

Was ist das Motiv?

Wie hat der Täter versucht von sich abzulenken?

Sinnvolle Fragen:

Polizisten ausfragen:
über den Tatort, über die IKEA-Mitarbeiter usw...

Mitarbeiter ausfragen:
Wer sie sind? Was sind ihre Aufgaben? Was sagen sie zum Tatort? Was denken sie über die anderen Mitarbeiter? usw...

Tipp: Überlegt kreativ wie ihr den Tatort vielleicht zu Gesicht bekommen könntet!?



Hilla Punkka



Jenna Taipulla



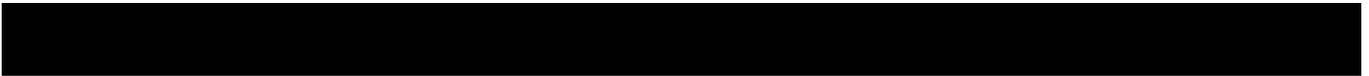
Linnea Kulla



Anu Hakmäki



Elina Somero



FÖLJA

Bett

CHF 207.00

Artikelnummer:
792.038.15

Grösse:
120x42x181 cm

Regal

4

Fach

5

STUVA

Bankruhe

CHF 56.00

Artikelnummer:
792.038.15

Grösse:
120x42x181 cm

Regal

13

Fach

44

FRIITIDS

Regal

CHF 531.00

Artikelnummer:
792.038.15

Grösse:
120x42x181 cm

Regal

26

Fach

17

SKLÄKTING

Kleiderschrank

CHF 837.00

Artikelnummer:

792.038.15

Grösse:

120x42x181 cm

Regal

22

Fach

5

FLINTAN

Bettgestell

CHF 275.00

Artikelnummer:

445.037.19

Grösse:

120x42x181 cm

Regal

1

Fach

47

LÅNGJFAL

Suhl

CHF 83.00

Artikelnummer:

232.035.88

Grösse:

42x42x112 cm

Regal

7

Fach

12